



17.12.2012

Ehrenamt Weihnachtsmänner unterwegs

Trecker-Veteranen und CDU-Frauen beschenken Pflegeeinrichtungen

Mehr als 350 Tüten hatten die Frauen des CDU-Stadtverbandes gepackt. Alle Pflegeeinrichtungen in Wildeshausen wurden entsprechend bedient.

[Stefan Idel](#) Peter Kratzmann

[Zurück zur Personenübersicht](http://www.nwzonline.de/person/grotel%C3%BCschen,astrid) <<http://www.nwzonline.de/person/grotel%C3%BCschen,astrid>>



Start im Pflegezentrum Johanneum (von links): Anne Grafe, Uschi Oeljeschläger, Anneliese Nordmann, Elisabeth Storck, die CDU-Bundestagskandidatin Astrid Grotelüschchen, Lucia Klose, Lydia Jokiel und Marianne Gerdes mit Herbert Rohloff (vorn) Bild: Stefan Idel Peter Kratzmann

Wildeshausen Es hat bereits Tradition: Am Tag vor dem dritten Adventssonntag besuchen die Frauen des CDU-Stadtverbandes Wildeshausen sowie die Mitglieder des Treckerveteranenclubs Lüerte die Alten- und Pflegeheime in der Kreisstadt, um den Bewohnern dort eine Freude zu bereiten. Sie wurden auch am Sonnabend mit offenen Armen empfangen.

Bereits zum elften Mal in Folge machten sich die Liebhaber der alten Landmaschinen in drei Gruppen auf zu ihrer Rundfahrt zu den Heimen in der Kreisstadt. Treffpunkt für die Trecker-Veteranen, die sich erneut als Weihnachtsmänner verkleidet hatten, war die alte Vogelstange am Wildeshauser Friedhof.

Insgesamt zwölf Oldtimer-Fahrer hatten sich in diesem Jahr angemeldet. Darunter Gerd Varnhorn mit seinem Deutz-Vierzylinder 514 mit 60 PS aus dem Baujahr 1962. Für alle Fälle hatte er gleich eine Aufenthaltsfreiluftkabine in die Heckhydraulik gehängt. „Man weiß ja nie, ob man nicht einmal Rast machen muss“, lächelte Varnhorn, der eine ganze Serie von Deutz-Trecker besitzt.

Rolf Wüнемöller hatte dagegen seinen Porsche Standard aus dem Jahr 1958 zum Treffpunkt Vogelstange mitgebracht. An dem Heck seines roten Traktors hing ein Koffer mit viel Platz für Geschenke.

Mit dabei hatten die Oldtimerfreunde in diesem Jahr 250 Weihnachtsmänner, die wie in den Vorjahren, auch an die älteren Menschen in den Einrichtungen verteilt wurden. Pflicht war natürlich für alle Bewohner das Singen von bekannten Weihnachtsliedern und das Vortragen von Gedichten. Dies war aber keine schwere Prüfung, denn viele der älteren Menschen haben die Lieder und Gedichte noch in bester Erinnerung.

Mehr als 350 Tüten mit Leckereien hatten die Mitglieder der Frauen-Union gefüllt. „Es ist immer wieder schön zu sehen, wie viel Freude wir durch unsere Aktion den Seniorinnen und Senioren bereiten können“, sagten Anne Grafe und Uschi Oeljeschläger am Sonnabend zum Start im Pflegezentrum Johanneum. Dort erhielt Bewohner Herbert Rohloff die erste Tüte.

Gemeinsam mit Grafe und Oeljeschläger machten sich Anneliese Nordmann, Elisabeth Storck, Lucia Klose, Lydia Jokiel und Marianne Gerdes auf den Weg. Unterstützt wurden sie dabei von der CDU-Bundestagskandidatin Astrid Grotelüschen aus Ahlhorn.

„Wir lassen kein Heim aus“, so Grafe. Und so wurden das Kreisaltenheim, das Alexanderstift und das Landhaus Nelkenstraße neben dem Johanneum angesteuert. Anschließend zog man zufrieden Bilanz.

Gleiches galt für die Mitglieder des Trecker-Veteranen-Clubs Lüerte. Sie trafen sich am Abend zur eigenen Weihnachtsfeier in der Gaststätte „Zur Rampe“.

[Zurück zur Personenübersicht <http://www.nwzonline.de/person/grotel%C3%BCschen,astrid>](http://www.nwzonline.de/person/grotel%C3%BCschen,astrid)



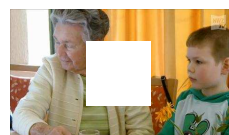
Königspaar auf
Ocholter Schützenfest



Tag des offenen
Denkmals in



Studium von zu
Hause?



Kinder besuchen
Seniorenheim

Leserkommentare (0)

© NWZonline [2012]

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Northwest-Zeitung Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG